

Mercedes E 220 CDI T-Modell Classic (RPF)

Fünftürige Kombilimousine der oberen Mittelklasse (125 kW / 170 PS)

ADAC Testergebnis

Note 1,8

Viersitziger Reisekombi mit sehr hohem Technik- und Sicherheitsstand. Auch als Stufenhecklimousine erhältlich. Der 4-Zylinder-Diesel-Direkteinspritzer verhilft dem schweren Wagen zu guten Fahrleistungen bei passablem Verbrauch. Der Ruß-Partikelfilter ist Serie. Technische Highlights sind die Luftfederung, die Abstandsregelung und das Kurvenlicht (alles Aufpreis). Fazit: ein wertbeständiger Wagen für höchste Ansprüche, besonders gut mit dem vorzüglich abgestuften Automatik-Getriebe. Der Preis ist mit 41.934 € bereits ziemlich hoch und lässt sich mit einigem Zubehör in ungeahnte Höhen treiben. **Karosserievarianten:** Stufenheck. **Konkurrenten:** Audi A 6, BMW 5er, Volvo V70.

- + gute Verarbeitung
- + viel Platz
- + einfache Bedienung
- + innovative Techniken
- + hoher Sitz- und Fahrkomfort
- + sehr sichere Straßenlage
- + hohe Crashesicherheit
- + hohe Wertbeständigkeit
- + dichtes Händlernetz
- 1 Stern im Fußgänger-Crash
- kein richtiges Reserverad



Karosserie/Kofferraum

Note 1,9

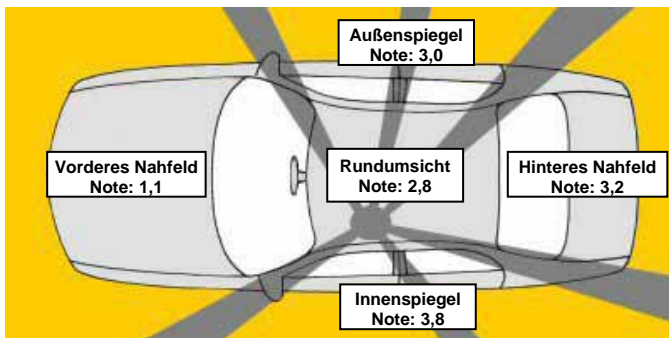
Verarbeitung

Note: 1,4

- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen sehr guten Eindruck, die Spaltweiten an Türen und Klappen sind gering und gleichmäßig. Der Unterboden ist weitgehend glattflächig, das reduziert kraftstofferhöhende Luftwirbel. Auch das Interieur wirkt qualitativ hochwertig. Holzpaneele und auf Wunsch gegen Aufpreis feines Leder unterstreichen das luxuriöse Ambiente. Die Dachreling darf mit 100 kg belastet werden.
- Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, das im Notfall aber nicht immer funktioniert. Wahlweise gibt es auch ein Faltrad, mit dem man bis zur nächsten Werkstatt fahren darf.

Sicht

Note: 2,1



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterpfosten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Die Rundumsicht ist durchschnittlich, tendiert zu gut, keiner der Fensterpfosten stört sehr.

- + Die Sicht nach vorn ist gut, weil die Front stark abfällt, trotzdem sind die Konturen der Karosserie zu sehen. Die Kopfstützen der Rückbank lassen sich wegklappen und stören dann nicht mehr. Für leichteres Einparken gibt es akustische und optische Abstandssensoren. Die Bi-Xenon-Scheinwerfer (Aufpreis) sind sehr leuchtstark. Ein großer Sicherheitsgewinn ist das dynamische Kurvenlicht, zu dem in engen Kurven über 40 km/h auch die Abbiegelichter aufleuchten. Der Innen- und der linke Außenspiegel blenden bei störendem Scheinwerferlicht selbstständig ab.

Kurvenlicht

Die Scheinwerfer schwenken (abhängig von Lenkradstellung und Geschwindigkeit) gemäß dem Straßenverlauf (rechtes Bild) in Fahrtrichtung und folgen so der Fahrbahn in Kurvenrichtung.



Ein-/Ausstieg

Note: 2,6

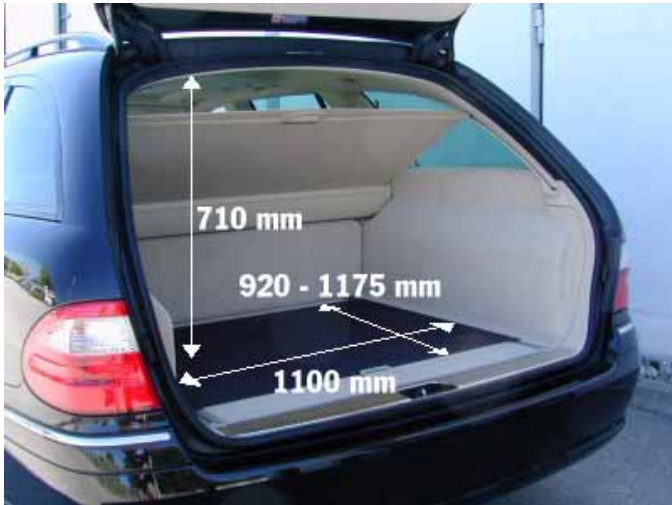
- Die Bequemlichkeit beim Ein- und Aussteigen kann in Anbetracht eines so großen Autos nur als durchschnittlich gelten, hinten ist der Zustieg sogar ziemlich beengt. Gegen Aufpreis gibt es "KEY-LESS-GO". Mit diesem System braucht man zum Entriegeln der Türen die Fernbedienung nur bei sich tragen. Abschließen ist nur mit der Fernsteuerung möglich.
- + Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen auf- und abschließen, sondern auch Fenster und Schiebedach öffnen und schließen. Außerdem werden mit ihr die Scheinwerfer eingeschaltet, die bei Dunkelheit den Weg zum Auto beleuchten. Auch nach

dem Aussteigen bleiben sie noch eine gewisse Zeit eingeschaltet. In allen Türen befindet sich eine Zustiegsbeleuchtung.

Kofferraum-Volumen*

Note: 1,1

- + Der Kofferraum ist mit 550 l Fassungsvermögen sehr groß. Bei vorgeklappten Rücksitzlehnen sind sogar 1455 l möglich (gemessen bis Fensterunterkante). Zudem befindet sich unter dem Boden noch ein 28 l und ein 60 l fassender Stauraum.



Mit 550 l Volumen ist der Kofferraum einer der größten seiner Klasse und übertrifft die Konkurrenten, z.B. BMW 5er mit 395 l Volumen, zum Teil beträchtlich.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,0

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht öffnen und schließen - gegen Aufpreis auch elektrisch. Es gibt zwei Öffnungsstellungen.
- Das Gepäck muss beim Einladen wegen des hohen Bodens weit angehiev werden. Die Schräge des Hecks stört, wenn sperrige Dinge und große Kisten untergebracht werden sollen.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,9

- + Die Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt. Klappen erfordert aber einen gewissen Kraftaufwand - besonders das zurück Klappen. Gegen Aufpreis lässt sich auch die Beifahrerlehne flach nach vorne legen. Auch ein Skisack findet sich in der Aufpreisliste. Außerdem ist ein ausgeklügeltes Befestigungssystem mit Spanngurten zu haben.



Statt einer einteiligen besitzt das Ablagefach unterhalb des Kofferraums jetzt eine zweiteilige Abdeckung.



Alle wichtigen Bedienelemente liegen griffgünstig in Fahrernähe. Das Design erinnert stark an die S-Klasse.

brems das System nur teilweise und muss nach jedem Bremsen neu aktiviert werden.

- + Die wichtigsten Bedienelemente sind funktionell und griffgerecht, auch die Audioanlage und nach längerem Üben das Navigationssystem, das extra kostet. Viele ausgeklügelte Funktionen erleichtern das Fahren. So schalten sich zum Beispiel die Wischer und das Außenlicht selbsttätig ein. Für konstante Geschwindigkeit sorgt der Tempomat, für die Stadtfahrt gibt es eine Stop & Go- und am Berg eine Hill-Hold-Automatik. Sitze, Außenspiegel und Fenster (Antippautomatik) lassen sich elektrisch bedienen. Einige Funktionen sind individuell programmierbar. Vorn und hinten befinden sich Leseleuchten. Die Mittelablage wird von der Klimaanlage mit gekühlt.
- Fahrer und Beifahrer müssen sich zum Schließen der Türen weit aus dem Auto lehnen, weil die Griffe zu weit weg sind. Auch ist das Anschnallen schwierig, weil der Mittelablagekasten stört. Die Nebellicht-Kontrollen sind im Schalter untergebracht und kaum zu sehen. Das Handschuhfach ist klein. Die Fensterheber funktionieren nur mit Zündung.

Automatische Abstandsregelung

Mit Radarsensoren erkennt das System vorausfahrende Autos und reguliert bei aktivem Tempomat durch Gasgeben und -wegnehmen den Abstand zum Vordermann. Neuere Systeme regeln bis Stillstand (etwa im Stop-and-go-Verkehr) und warnen akustisch, optisch sowie mit leichtem Bremseneingriff vor Kollisionen.

Raumangebot vorne*

Note: 1,7

- + Die Vordersitze haben einen weiten Einstellbereich. So können selbst noch fast 2,0 m große Personen bei entspannter Beinhaltung sitzen. Auch die Kopffreiheit ist enorm.

Raumangebot hinten*

Note: 2,4

- + Hinten ist das Raumgefühl relativ großzügig. Zwei Mitfahrer bis zu einer Größe von ca. 1,95 m finden bequem Platz, auch wenn auf den Vordersitzen 1,85 m große Personen sitzen.
- Zu dritt sitzt man hinten sehr beengt.

Komfort

Note 1,6

Federung

Note: 1,6

- + Gegen Aufpreis ist die Luftfederung "Airmatik DC" erhältlich, die für besonders hohen Federungskomfort und belastungsunabhän-

Innenraum **Note 1,8**

Bedienung

Note: 1,2

Gegen Aufpreis ist ACC erhältlich, ein Radar gestützter Tempomat, dessen Funktionsweise jedoch nicht in allen Punkten zufrieden stellt. So ist nicht immer gewährleistet, dass der richtige Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug eingehalten wird, auch

gige Bodenfreiheit sorgt. Mit ihr sind die Relativbewegungen des Aufbaues sehr gering. Auch die standardmäßige Stahlfederung überzeugt bereits, sie schluckt in Kombination mit der eher straffen Stoßdämpfung die Unebenheiten der Straße gut.

Sitze Note: 1,2

- + Die großen Vordersitze sind körpergerecht gestaltet, sind durch die weiche Auflage und dem härteren Unterbau sehr bequem. Man sitzt sehr entspannt, kann die Höhe und gegen Aufpreis die Neigung individuell einstellen. Hinten sitzt man etwas tief. Die serienmäßigen Stoffbezüge sind sehr atmungsaktiv. Gegen Aufpreis gibt es Vordersitze mit aktiver Belüftung und Massageeinrichtung. Technisches Highlight sind die dynamischen Sitze, die sich in Kurven seitlich verhärtend und dann der Fliehkraft entgegen wirken.

Innengeräusch Note: 1,3

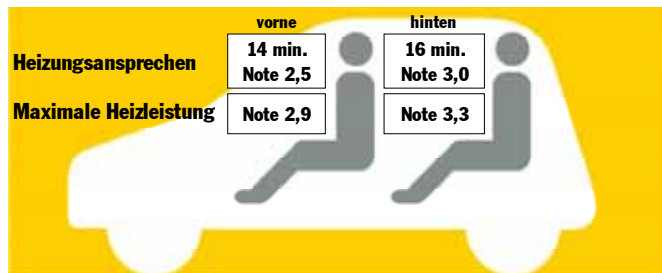
- + Bis in die höchsten Geschwindigkeitsbereiche ist der Geräuschpegel niedrig. Der Motor hält sich akustisch stets dezent zurück, auch schon wegen des niedrigen Drehzahlniveaus.

Heizung, Lüftung Note: 2,3

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC Klimakammer)

Die Heizwirkung ist durchschnittlich, die Luft im Innenraum wird nach passabler Zeit auf eine angenehme Temperatur von 21°C erwärmt.

- + Die serienmäßige Klimaanlage arbeitet situationsangepasst, die Zugserscheinungen sind gering. Auf der Fahrer- und Beifahrerseite lässt sich die Temperatur unabhängig regeln.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb Note 1,7

Fahrleistungen* Note: 1,6

- + Auch der schwächste Motor im Diesel-Angebot hat genügend Kraft, um für ordentliche Fahrleistungen zu sorgen. Obwohl er nur 2,2 l Hubraum hat, kann er durch ordentliche Durchzugsstärke überzeugen.

Laufkultur Note: 2,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich ruhig und kultiviert, von dem harten Verbrennungsprinzip des Diesel-Direkteinspritzers bekommt man nur beim Start etwas mit.

Schaltung Note: 2,0

- + Das Sechsgang-Getriebe lässt sich leicht und präzise schalten. Besser noch ist die Fünf-Stufen-Automatik, die so spontan und ruckfrei schaltet, dass die Insassen vom Wechsel der Schaltstufen kaum etwas mitbekommen. Die Automatik ist durch den Drehmomentwandler auch im Anhängerbetrieb beim Anfahren von Vorteil.

Getriebeabstufung Note: 1,0

- + Die Abstufungen des Sechsgang-Getriebes passen sehr gut zur Charakteristik des Motors. Der kann sein volles Temperament entwickeln, trotzdem ist das Drehzahlniveau bei hohem Autobahntempo nicht zu hoch.

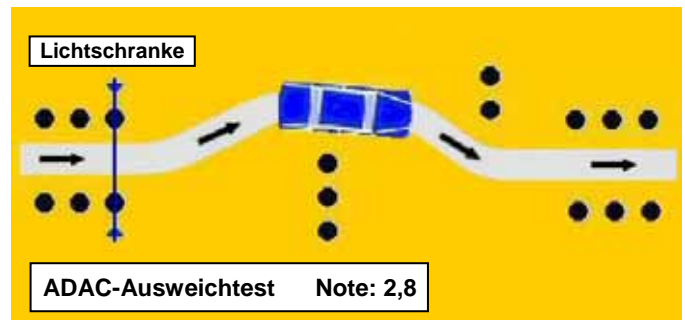
Fahreigenschaften Note 1,5

Fahrstabilität Note: 1,9

ADAC-Ausweichtest: Der Wagen hat eine klare Untersteuertendenz, bleibt aber weitgehend lenkbar. Ist das Tempo zu hoch und weicht man dann aus, greift das ESP noch rechtzeitig ein und

bremst die Räder stark ab.

- + Wie von einem Mercedes erwartet, verhält sich auch die E-Klasse sehr richtungsstabil und vermittelt ein Gefühl hoher Sicherheit, ohne dass sie Spurrillen, Fahrbahnverwerfungen und Seitenwind aus der Ruhe bringen könnte. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für kursstabiles Vorwärtskommen, auch wenn die Straße weniger griffig ist. Gegen Aufpreis sind Reifen mit Notlaufeigenschaften und eine Reifendruck-Kontrolle erhältlich.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten Note: 1,0

- + Die Kurvenlage ist sehr gut, die Sicherheitsreserven sind hoch. Die eindeutige Untersteuerneigung kommt weniger geübten Fahrern entgegen. Nimmt der Fahrer die Kurve zu schnell, greift auch hier das ESP helfend ein, bremst die einzelnen Räder gezielt ab und drosselt die Motorleistung.

Lenkung* Note: 1,6

- + Die Lenkung spricht selbst bei hohem Tempo schnell an, ohne dabei hektisch oder nervös zu wirken. Sie ist zielgenau und vermittelt guten Kontakt zur Straße. Die Leichtgängigkeit und der kleine Wendekreis sorgen für gute Handlichkeit, selbst wenn der Platz beim Rangieren knapp ist.

Bremse Note: 1,4

- + Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind nur 37 m Weg bis zum Stillstand erforderlich (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremse spricht spontan an und lässt sich sehr fein dosieren.

Sicherheit Note 2,0

Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme Note: 2,0

- + Das Angebot an aktiven Sicherheitssystemen ist groß: Bi-Xenon-Scheinwerfer, Abbiegefunktion in den Nebelscheinwerfern, adaptive Bremsen, adaptive Bremsleuchten, Anfahrassistent, Antiblockiersystem, Antriebsschlupfregelung, Bremsassistent, elektronisches Stabilitätsprogramm, Fahrlichtassistent, Reifendruckwarnung.

Passive Sicherheit - Insassen Note: 1,6

- + Beim EuroNCAP-Frontcrash erzielt der Wagen hohe, beim Seitencrash die maximal möglichen Punktzahlen. Das bedeutet alle fünf der möglichen Sterne. Die Kopfstützen der Vordersitze sind selbst für ca. 1,85 m große Personen noch hoch genug und können durch den knappen Abstand zum Kopf optimal wirken. Hinten sind sie geringfügig niedriger, bieten aber dennoch genügend Schutz. An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.

- Die Fond-Kopfstützen lassen sich für bessere Sicht wegklappen. Vergessen hinten zugestiegene Personen sie wieder aufzurichten, befindet sich die harte Schmalseite der Kopfstütze in Halshöhe.

Kindersicherheit Note: 1,8

- + Auf den äußeren Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme

unkompliziert und stabil unterbringen - gegen Aufpreis auch mittels Isofix-System. Integrierte Kindersitze gibt es ebenfalls als Extra. Der Beifahrersitz hat eine Belegungserkennung für Mercedes-Kindersitze. Alle Fenster sind mit einem Einklemmschutz ausgestattet.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit einem von vier Sternen schwach ab.

Verbrauch/Umwelt

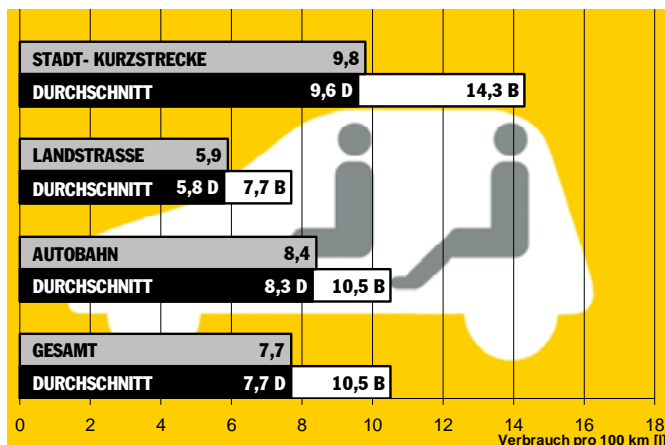
Note 2,3

Verbrauch*

Note: 2,9

Innerorts beträgt der Verbrauch 9,8 l und auf der Autobahn 8,4 l Diesel auf 100 km. Aus allen Werten errechnet sich ein Durchschnitt von 7,7 l Diesel auf 100 km.

- + Außerorts sind es günstige 5,9 l Diesel auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 1,8

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind gering. Der Partikelfilter verhindert fast vollständig, dass gesundheitsgefährdende Rußteilchen in die Umwelt gelangen.

Wirtschaftlichkeit*

Note 1,5

Betriebskosten

Note: 1,4

- + Ein Verbrauch, der im Rahmen liegt, kombiniert mit dem preiswerteren Dieselmotor, sorgen für niedrigere Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 1,9

Der Mercedes besitzt eine fahrabhängige Serviceanzeige. Laut

Hersteller ist dabei im Schnitt alle 25.000 km oder alle zwei Jahre ein Service fällig.

- + Nach eigenen Angaben ist der Dieselpartikelfilter wartungsfrei und auf mehr als 200.000 km Lebensdauer ausgelegt. Außerdem werden langlebige Wartungs- und Verschleißteile verbaut, welche die Kosten senken. Ab Erstzulassung Sept. 2005 gewährt Mercedes eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

- Teure Werkstattstundensätze verhindern eine bessere Benotung.

Wertstabilität

Note: 0,6

- + Die E-Klasse war schon immer wertstabil. Besonders dann, wenn es sich auch noch um einen Kombi handelt, der mit einem kleineren Dieselmotor und Rußpartikelfilter ausgestattet ist.

Kosten für Neuanschaffung

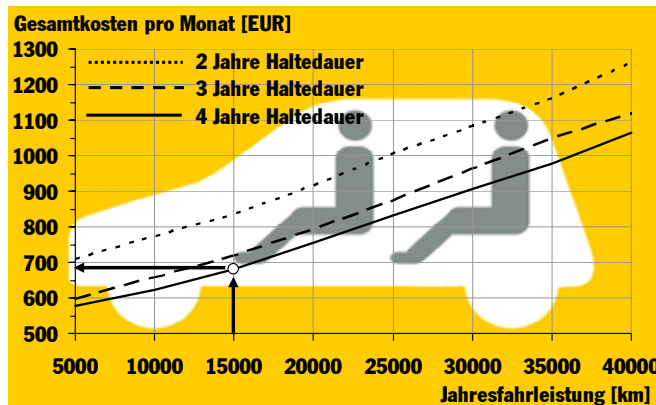
Note: 3,4

Knapp 42.000 Euro Grundpreis sind gewiß kein Pappenstiel; klassenbezogen aber immer noch auf akzeptablem Niveau.

Fixkosten

Note: 3,6

Den niedrigen Betriebskosten stehen erhöhte Kosten für Steuer und Versicherung gegenüber. Mit nicht gerade niedrigen Versicherungseinstufungen erreicht der Mercedes bei den fixen Kosten allenfalls noch eine durchschnittliche Note.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 680 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	200 Kom.	280	350	500	63 AMG	220 CDI	280 CDI	320 CDI
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1796	6/2996	6/3498	8/5461	8/6208	4/2148	6/2987	6/2987
Leistung [kW(PS)]	135(184)	170(231)	200(272)	285(388)	378(514)	125(170)	140(190)	165(224)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	250/3500	300/2400	350/2400	530/2800	630/5200	400/2000	400/1400	540/1600
0-100 km/h[s]	9,5	8,1	7,1	5,4	4,6	9,1	9,1	7,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	225	246	250	250	250	218	231	240
Verbrauch pro 100 km [l]	9,9S	10,4S	10,7S	12,4S	0,0SP	7,7D	7,8D	8,2D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/22/20	20/25/24	20/25/24	22/30/30	22/30/30	18/24/24	18/24/24	19/25/25
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	717	814	926	1251	1699	680	749	832
Grundpreis[Euro]	40020	43848	50750	65134	97498	41934	45066	50344

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpf.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	2148 ccm
Leistung	125 kW (170 PS)
bei	3800 U/min
Maximales Drehmoment	400 Nm
bei	2000 U/min
Kraftübertragung	Heckantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	225/55R16V
Reifengröße (Testwagen)	225/55R16W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,15 m/11,35 m
Höchstgeschwindigkeit	218 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,1 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	5,2 s
Bremsweg aus 100 km/h	37 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	7,7 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	9,8/5,9/8,4 l
CO ₂ -Ausstoß	202 g/km
Innengeräusch 130 km/h	66 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4888 mm/1822 mm/1506 mm
Leergewicht/Zuladung	1815 kg/545 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	550 l/875 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1900 kg
Dachlast	100 kg
Tankinhalt	70 l
Reichweite	905 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	30 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	122 Euro
Monatliche Werkstattkosten	59 Euro
Monatliche Fixkosten	135 Euro
Monatlicher Wertverlust	364 Euro
Monatliche Gesamtkosten	680 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	18/24/24
Grundpreis	41934 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	1798 Euro
Automatikgetriebe	2088 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht (inkl. Xenon)	1618 Euro
Parkhilfe, elektronisch	788 Euro°
Reifendruckkontrolle	342 Euro
Runflat-Reifen (zuzügl. Alufelgen)	290 Euro
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	1165 Euro°

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/388 Euro
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, autom. abblendend (inkl. außen Fahrerseite)	348 Euro°
Isofix-Kindersicherungssystem	58 Euro
Klimaanlage/-automatik	Serie/823 Euro°
Kopfstützen hinten	Serie
Navigationssystem	ab 1763 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Sitzbezüge, Leder	1919 Euro°
Sitze, vorn, beheizbar	377 Euro°
Skisack/Durchladeluke	208 Euro

Außen

Alarmanlage	493 Euro
Lackierung Metallic	951 Euro
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	295 Euro°
Schiebe-Hubdach	1218 Euro

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)1,8

Karosserie/Kofferraum	1,9
Verarbeitung	1,4
Sicht	2,1
Ein-/Ausstieg	2,6
Kofferraum-Volumen*	1,1
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,0
Kofferraum-Variabilität	1,9
Innenraum	1,8
Bedienung	1,2
Raumangebot vorne*	1,7
Raumangebot hinten*	2,4
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	1,6
Federung	1,6
Sitze	1,2
Innengeräusch	1,3
Heizung, Lüftung	2,3
Motor/Antrieb	1,7
Fahrleistungen*	1,6
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,5
Fahrstabilität	1,9
Kurvenverhalten	1,0
Lenkung*	1,6
Bremse	1,4
Sicherheit	2,0
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	2,0
Passive Sicherheit - Insassen	1,6
Kindersicherheit	1,8
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	2,3
Verbrauch*	2,9
Abgas	1,8
Wirtschaftlichkeit*	1,5
Betriebskosten*	1,4
Werkstatt-/Reifenkosten*	1,9
Wertstabilität*	0,6
Kosten für Neuanschaffung*	3,4
Fixkosten*	3,6

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand August 2006